

	<p>Objekt: Grabmal Mathilde Bose (nach 1882)</p> <p>Museum: Deutsches Röntgen-Museum Schwelmer Str. 41 42897 Remscheid 02191/163410 info@roentegenmuseum.de</p> <p>Sammlung: Nachlass Wilhelm Conrad Röntgen: Portraits und Carte de Visite-Fotografien</p> <p>Inventarnummer: 88117</p>
--	--

## Beschreibung

Grabmal von Mathilde Bose, geb. Kolb (\*18.03.1842; +31.01.1882 Gießen), der Ehefrau von Professor Heinrich Bose (Direktor der Chirurgischen Universitätsklinik in Gießen von 1878 bis 1900).

Foto der Grabeinfassung und des Grabsteins (wohl in Gießen).

## Grunddaten

Material/Technik:

Foto auf Karton

Maße:

Höhe: 16,7 cm, Breite: 10,9 cm

## Ereignisse

Aufgenommen wann Nach 1882

wer

wo Gießen

[Person-  
Körperschaft-  
Bezug] wann

wer Mathilde Bose (1842-1882)

wo

## Schlagworte

- Ehefrau

- Grabmal
- Kollege

## Literatur

- Bader, Bernd (1985): Jacob Grimm und Lorenz Diefenbach im Briefwechsel (Begleitheft zu einer Ausstellung in der Universitätsbibliothek Gießen vom 02. bis 24. Dezember 1985). Gießen, S. 9, 11, 12, 15, 48